

17. Januar 2011

Marktführer vertrauen bei der Qualitätssicherung auf Zwick

Manchmal kommt es vor, dass Kapazitätsengpässe bei der Materialprüfung auftreten, der eigene Maschinenpark einer Ergänzung bedarf oder die Zeit bis zur Lieferung der neu gekauften Prüfmaschinen überbrückt werden muss. In all diesen Fällen bietet Zwick kompetente Hilfe durch eine schnelle und normgerechte Durchführung der Kundenprüfungen. Unter dem Motto: „Ihre Prüfaufgabe – unsere Herausforderung“ führt ein Team von qualifizierten Anwendungstechnikern im Zwick-Labor in Ulm umfassende, quasi-statische, zyklische und schlagdynamische Prüfungen im Kundenauftrag durch.

Mit mehr als 30 Prüfmaschinen und –geräten verfügt Zwick über eines der größten Labore für Auftragsprüfung in Europa. Dieser Maschinenpool deckt alle gängigen mechanischen Versuche aus der Material- und Bauteilprüfung ab. Zusätzlich können mit flexiblen Prüfwerkzeugen und –vorrichtungen auch kundenspezifische Prüfungen durchgeführt werden. Neben Prüfmaschinen für quasi-statische Beanspruchung stehen Prüfgeräte für die schnelle und normkonforme Bestimmung der Härte, des Schmelzindex und der Schlagzähigkeit zur Verfügung. Ermüdungsprüfungen können sowohl mit Hochfrequenzpulsatoren, als auch mit servohydraulischen Prüfmaschinen durchgeführt werden. Die Prüfungen können unter Raumtemperatur, aber auch im Temperaturbereich von -60° C bis 1200 °C durchgeführt.

Die Nutzung des langjährigen Expertenwissens und der Zugriff auf ein umfangreich ausgestattetes hochmodernes Prüflabor garantiert die effiziente individuelle Durchführung der Kundenprüfung. Auch frei definierte Sonderprüfabläufe werden fachgerecht umgesetzt und die Einhaltung von Werksnormen und Sondervorschriften garantiert. Die Ermittlung der Lasten erfolgt analog zu Feldversuchen; somit ergibt sich eine Übertragbarkeit der Labordaten auf das Bauteil und den Anwendungsfall.

Im Rahmen der europaweit durchgeführten Ringprüfungen hat das unabhängige Institut für Eignungsprüfung (IFEP) der Firma Zwick den hohen Qualitätsstandard bei der Ausführung von Prüfaufgaben bestätigt. Zahlreiche Marktführer aus dem In- und Ausland vertrauen hierbei auf Zwick:

Unternehmen

Zwick GmbH & Co KG
August-Nagel-Str. 11
89079 Ulm
Deutschland
Tel.: +49 (0)7305-10-763
wolfgang.moersch@zwick.de
www.zwick.de

Pressekontakt

Verena Hladik-Stipp
gr-a gmbh • agentur
für technik-kommunikation
Eberstädter Straße 34
64319 Pfungstadt
Tel: +49 (0)6157-9500-22
v.hladik@gr-a.net
www.gr-a.net

Mit Qualität zu mehr Sicherheit – Cassidian läßt bei Zwick prüfen

In der international anerkannten „Radarhochburg“ am Ulmer Standort von Cassidian, der Verteidigungs- und Sicherheitssparte von EADS, werden Radarsysteme für Bodenanlagen, Schiffe und Flugzeuge entwickelt und produziert. Solche Geräte für militärische Einsätze und die Luftfahrt müssen höchsten Qualitätsansprüchen genügen. Für die Prüfung der Kontaktstifte an Leiterplatten wandte sich Cassidian an die Spezialisten von Zwick.

Die Prüfergebnisse, die mittels einer Prüfmaschine zwicki-Line mit Torsionsantrieb ermittelt wurden, flossen unmittelbar in die Verbesserung des Produktionsprozesses bei Cassidian ein. „Uns wurde schnell und kompetent ein geeigneter Prüfaufbau durch das umfangreich ausgestattete Prüflabor aufgezeigt“, so Bernd Walter aus der Abteilung Cables & Inductives Production Operations Cassidian Electronics.

Garantierte Lebensdauer – Prüfung von Wirbelsäulenimplantaten

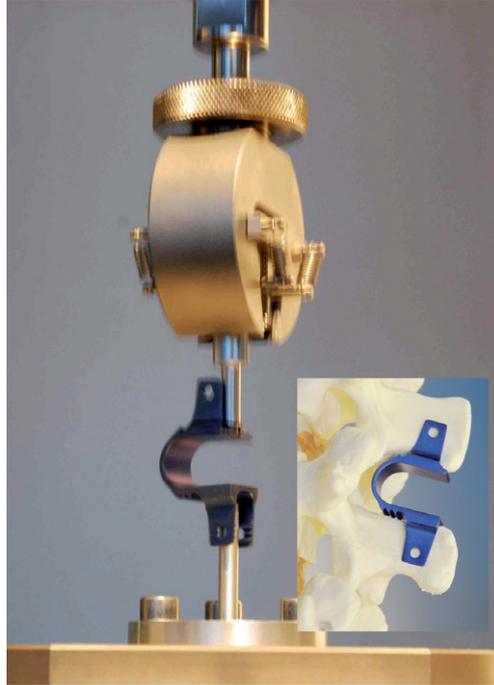
Die SMT Schilling Metalltechnik GmbH aus Mühlheim stellt hochwertige Implantate und chirurgische Instrumente für die Medizintechnik her. Um die Sicherheit und Lebensdauer ihrer Produkte zu gewähren, wandte sich SMT an Zwick. An einem Wirbelsäulenimplantat sollte mittels Wöhlerkurve die Dauerfestigkeit bestimmt werden, hierzu wurde eine Ermüdungsprüfmaschine mit Linearantrieb eingesetzt. Inhaber Erik Schilling, „die Prüfergebnisse von Zwick helfen uns dabei, unsere Produkt noch sicherer zu machen, um so nach der Implantation die bestmöglichen biomechanischen Eigenschaften zu garantieren“.

Zahn um Zahn – Zwick prüft Zahnräder für Liebherr

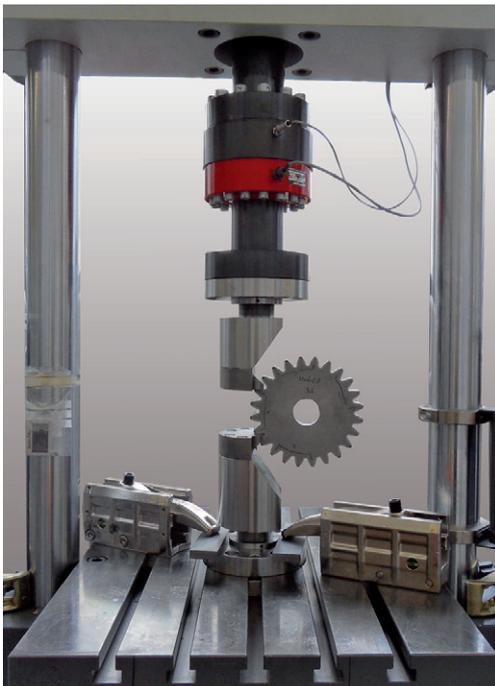
Die Liebherr-Werk Biberach GmbH stellt ein umfangreiches Programm hochwertiger Baukrane und Antriebskomponenten (Getriebe, Großwälzlager, Seilwinden, E-Motoren und Schaltanlagen) her, die weltweit erfolgreich eingesetzt werden. Die hier verbauten Zahnräder müssen strengste Sicherheitsstandards erfüllen. Vor allem die Kennwerte zur Betriebsfestigkeit müssen den Werksvorgaben genügen. In einer speziell angefertigten Prüfvorrichtung werden in der Zwick Auftragsprüfung diese Zahnräder mit einer servohydraulischen Prüfmaschine geprüft. „Höchste Professionalität, sowie schnelle und zuverlässige Prüfergebnisse, das zeichnet die Zwick Auftragsprüfung aus“, so Herr Dr.- Ing. Mupende, Forschungs- und Versuchsleiter für Antriebstechnik im Liebherr-Werk Biberach.



*Bild:
Prüfung der Kontaktstifte an einer Leiterplatte*



*Bild: Ermittlung der Dauerfestigkeit
an einem Wirbelsäulenimplantat*



*Bild: Ermüdungsprüfung an einem Zahnrad mit
einer servo-hydraulischen Prüfmaschine HB250*

Über die Zwick Roell Gruppe

Kunden der Zwick Roell Gruppe profitieren von über 150 Jahren Erfahrung in der Material- und Bauteilprüfung. Zwick ist weltweit führend in der statischen Prüfung und verzeichnet aktuell ein signifikantes Wachstum bei dynamischen Prüfsystemen. Das Familienunternehmen liefert mit innovativen Produktentwicklungen, einer umfangreichen Angebotspalette und einem weltweiten Service maßgeschneiderte Lösungen für höchste Anforderungen – sowohl in Forschung und Entwicklung als auch in der Qualitätssicherung von mehr als 20 Branchen. Mit rund 960 Mitarbeitern, einem Produktionsstandort in Ulm, weiteren Hauptsitzen in Atlanta, Georgia USA und Singapur sowie weltweiten Vertretungen in 56 Ländern, garantiert der Markenname Zwick höchste Produkt- und Servicequalität. Weitere Informationen auf www.zwick.de

Text und druckfähige Abbildung unter pr-information.de/zwick

Belegexemplar erbeten an:

Zwick GmbH & Co KG, Herr Wolfgang Mörsch, August-Nagel-Str. 11, 89079 Ulm